



„Unser Ziel war es, vertragskonforme, valide Berichte an das Bundesamt für Güterverkehr zu liefern und eine effiziente Liquiditätssteuerung aufzubauen. Bei der Umsetzung dieser Themen begleitet uns Accelerate seit Jahren und hat uns exzellent unterstützt.“

Hanns-Karsten Kirchmann
CEO
Toll Collect GmbH

Liquiditätssteuerung im Fokus

Die Toll Collect GmbH betreibt seit dem 1. Januar 2005 das weltweit erste satellitengestützte Mautsystem für Lastkraftwagen innerhalb Deutschlands. Das Berliner Unternehmen erhebt die Maut und rechnet sie mit den Transportunternehmen ab. Die dabei erzielten Einnahmen werden sofort im Rahmen einer Public Private Partnership an den Bundeshaushalt weitergeleitet. Durch die strecken- und schadstoffabhängigen Mautgebühren leistet Toll Collect sowohl einen Beitrag zur Finanzierung der Infrastruktur als auch zum Umweltschutz. Darüber hinaus stellt das Unternehmen dem Bundesamt für Güterverkehr die technische Ausrüstung zur Kontrolle der Maut zur Verfügung. Toll Collect beschäftigt rund 520 Mitarbeiter.

Die gesetzliche Verpflichtung Toll Collects zur unmittelbaren Abführung der eingenommenen Mautgebühren bedeutet für das Unternehmen Folgendes: Unabhängig davon, ob die Transport- und Logistikunternehmen ihre fällige Maut bereits entrichtet haben oder nicht, transferiert Toll Collect die erhobenen Gebühren direkt an das Bundesamt für Güterverkehr (BAG) und geht somit unter Umständen eine Vorfinanzierung ein. Die Beschaffung liquider Mittel und die damit verbundenen Zinsaufwendungen haben dabei eine nicht unerhebliche Ergebniswirkung.

Kontinuierliches Liquiditätsmonitoring

Ohne eine permanente Liquiditätsüberwachung ist eine vorausschauende Steuerung der Zahlungsmittelströme nur eingeschränkt möglich. Jede Fahrt eines LKWs auf einer Bundesautobahn oder neuerdings auch auf Bundesstraßen, führt, mit unterschiedlichen Fälligkeiten je nach Zahlungsart, zu einer Forderung. Die Herausforderung besteht darin, das entstehende Datenvolumen täglich so aufzubereiten, dass mehr als 100 Anwender in unter-

schiedlichen Fachbereichen die so gewonnenen Erkenntnisse für die Erfüllung ihrer Aufgaben bestmöglich einsetzen können.

Aufbau eines strukturierten Data Warehouses

Für die Bewältigung dieser Herausforderung hat Toll Collect die Erfahrungen der Accelerate IT Consulting GmbH im Bereich Data Warehousing (DWH) und Business Intelligence in Anspruch genommen. Das bei Toll Collect eingesetzte DWH wurde von Accelerate im Jahr 2004 konzipiert und implementiert. Darin werden sämtliche Daten zu Geschäftsprozessen von der Mauterhebung und -abrechnung bis hin zur -auskehr (tägliche Finanztransaktionen an den Bund) abgebildet.

Die gesamte Applikation, bestehend aus DWH und IBM Cognos BI Enterprise als Frontend (Benutzeroberfläche), wird seitdem schrittweise erweitert und durch Accelerate sowohl im technischen Betrieb als auch in der Umsetzung weiterer fachlicher Anforderungen betreut.



„Durch eine präzise Vorschau auf die zu erwartenden Zahlungseingänge und Auskehrbeträge auf Basis der fakturierten und noch nicht fakturierten Fahrdatensätze sind wir nun in der Lage Liquiditätsentwicklungen viel früher zu erkennen“, stellt Herr Lankheit, Fachbereichsleiter Rechnungswesen Maut von Toll Collect, heraus.

Customer Care bei Toll Collect

Durch die Verknüpfung von Informationen aus unterschiedlichen Systemen (SAP und CRM) liegen Mitarbeitern des Fachbereichs Customer Contact alle nutzerbezogenen Informationen auf Knopfdruck vor. So können Anfragen der Nutzer ohne aufwändige Rücksprachen mit anderen Fachbereichen beantwortet werden. Dies führt dazu, dass Anfragen schneller beantwortet werden können. Das erhöht die Zufriedenheit der Nutzer und senkt die Kosten bei Toll Collect.

Kompetenz und Vertrauen

Seit 2005 nutzt Toll Collect zum Betrieb des DWH eigene Serverkapazitäten. Dabei wird das Unternehmen kontinuierlich von Accelerate unterstützt. Accelerate übernimmt Aufgaben sowohl bei der Betreuung als auch bei dem Betrieb der Applikation und stellt somit einen reibungslosen Ablauf sowie den Einsatz neuester Technologien sicher. Ein Fach-Support-Vertrag garantiert eine bedarfsgerechte Unterstützung durch Accelerate direkt auf Anfrage aus dem Fachbereich bei Toll Collect.

Frau Daniela Deuter, Betrieb zentrale Systeme von Toll Collect, bewertet die Zusammenarbeit mit Accelerate sehr positiv: „Mit Accelerate haben wir einen zuverlässigen Partner gefunden, welcher für schnelle Projektergebnisse sorgt. Der Service ist ausgezeichnet.“

Kontakt



TOLL COLLECT
service on the road

Christoph Lankheit
Fachbereichsleiter
Rechnungswesen Maut

Linkstraße 4
D-10785 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 74077 8000

christoph.lankheit@toll-collect.de
www.toll-collect.de

Die strukturierte und auf hochperformante Abfragen ausgelegte Datenbank ermöglicht es, unternehmensweit einheitlich definierte Kennzahlen für alle Nutzer abzurufen. Täglich werden bis zu 50 Mio. Datensätze geladen und aufbereitet. Das gesamte Datenvolumen ist mittlerweile auf ca. 1 TB angewachsen und bleibt dennoch schnell auswertbar. Die hohen Anforderungen an die bei Toll Collect geltenden gesetzlichen und sonstigen Richtlinien des Datenschutzes werden durch rollenspezifische Zugriffsrechte, automatisierte Lös- und Anonymisierungsprozesse sowie durch Audits erfüllt. Dies erfolgt in enger Abstimmung und Überprüfung mit bzw. durch den zuständigen Datenschutzbeauftragten bei Toll Collect.

Auswertung und Analyse mit IBM Cognos Enterprise

Neben der reinen Datenhaltung werden eine Vielzahl an Analyse-Würfeln (Cubes) und Berichten über ein Cognos-Portal bereitgestellt. Die Anwender in den Fachbereichen können so Auswertungen selbstständig und innerhalb kürzester Zeit durchführen. Insgesamt wurden mehr als 15 Analyse-Cubes und über 50 Standard-Berichte entwickelt, die jeweils entscheidungsunterstützende Informationen für bestimmte Fachbereiche oder Teams bündeln.

Mit diesen Werkzeugen sparen die Mitarbeiter sehr viel Zeit bei der Erstellung periodischer Berichte (z. B. BAG-Monatsberichte) und bei der Bearbeitung operativer Themen. So können sie beispielsweise den Mautvorfinanzungsbedarf überwachen und steuern, im Detail alle offenen Posten analysieren und alle folgenden Prozessschritte prüfen. Die Prognose der zukünftigen Fahrleistung und davon abgeleitet das Mautvolumen sowie die zu zahlende Provision, können in unterschiedlichen Szenarien simuliert werden.



Bert Geißler
Projektleiter

Zeche Westfalen 1
D-59229 Ahlen

Tel.: +49 (0) 2382 9698 300
Fax: +49 (0) 2382 9698 101

b.geissler@accelerate.de
www.accelerate.de



Im Überblick

- Valides Berichtswesen und kontinuierliches Liquiditätsmonitoring
- Aufbau eines strukturierten Data Warehouses
- 50 Mio. Datensätze pro Tag
- Automatisierte Lös- und Anonymisierungsprozesse
- Auswertung und Analyse mit IBM Cognos Enterprise